

Presseinformation

Kolpingsfamilie Waldershof

15. April 2012

Adolph-Kolping-Preis 2012 geht nach Waldershof

Kolpingsfamilie wurde für das Projekt „Cafe Miteinander“ vom Diözesanverband ausgezeichnet

Im Rahmen der Diözesanversammlung des Kolpingwerks wurde die Kolpingsfamilie im Rahmen der Diözesanversammlung am 17. März 2012 mit dem Adolf-Kolping-Preis des Diözesanverbandes Regensburg ausgezeichnet. Mit der erst zum dritten Mal vergebenen Auszeichnung würdigt der Diözesanverband herausragende Aktionen, Veranstaltung oder Leistungen im Sinne der Ideen Kolpings seiner 153 Kolpingsfamilien und 15 Bezirksverbände.

In der Laudatio zitierte Diözesanvorsitzender Heinz Süß u.a. den Urkundentext "Das Kolpingwerk Diözesanverband Regensburg spricht der Kolpingsfamilie Waldershof für hervorragende und langjährige Leistungen insbesondere für die vorbildhafte und erfolgreiche öffentliche Arbeit im "Cafe Miteinander" mit vielen Impulsen ganz im Geiste Adolph Kolpings Dank und Anerkennung aus und verleiht ihr dafür den Adolph-Kolping-Preis 2012."

Christian Kastner und Werner Greger duften den Preis stellvertretend für die Kolpingsfamilie entgegennehmen. Neben einem Pokal aus Bleikristall und einer Urkunde gab es auch noch ein Preisgeld von 250 Euro, dass ins „Cafe Miteinander“ investiert wird.



v.l.n.r. Diözesanpräses Monsignore Harald Scharf, Vorsitzender Christian Kastner, Diözesanvorsitzender Heinz Süß und Vorstandsmitglied Werner Greger

